BESCHLUSS

- öffentlich -

A.30/131/2018



Sachvortragender	Amt / Geschäftszeichen
Stadtkämmerer Sascha Spahic	Kämmereiamt

O 11 1 1/4 //		
Sachbearbeiter/in:	Katrin Kaderschafka	
i Sacilideal Dellei/III.	Natili Naucisciaina	

Hospitalstiftung; Zuwendungsantrag der Familien- und Altenhilfe e.V. für die Schwabacher Tafel

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	23.10.2018	öffentlich	Beschluss

Mit Debatte - einstimmig - Anwesend: 15

Beschlussvorschlag:

- Die monatliche Zuwendung an die Schwabacher Tafel wird für das Jahr 2019 grundsätzlich auf 1.800 € festgesetzt. Unter Anrechnung des von der Familien- und Altenhilfe für das Jahr 2017 erzielten Überschusses von rund 9.460 € wird für das Jahr 2019 eine monatliche Unterstützung in Höhe von 1.011.66 € ausbezahlt.
- 2. Auf die Unterstützung der Schwabacher Tafel durch die Hospitalstiftung ist in geeigneter Weise hinzuweisen.
- 3. Ein Verwendungsnachweis ist zu führen.
- 4. Der Träger hat geeignete Maßnahmen zu ergreifen, die weiterhin eine Verminderung des Stiftungsbetrages ermöglichen.
- 5. Für das Jahr 2020 wird angestrebt, den Zuschussbetrag weiter zu verringern. Der Träger (Familien- und Altenhilfe e.V.) berichtet zur Antragstellung für 2020 erneut in einem Gespräch Anfang September 2019 zur Situation der Tafel.

Vorsitzender	